

Buchinformation

h.f.ullmann

Rolf Toman (Herausgeber)

Achim Bednorz (Fotos)

Uwe Geese (Text)

Die Welt der Romanik

Baukunst und Bildkultur im Hochmittelalter

568 Seiten

Format 24,5 cm x 34 cm

über 600 Fotografien

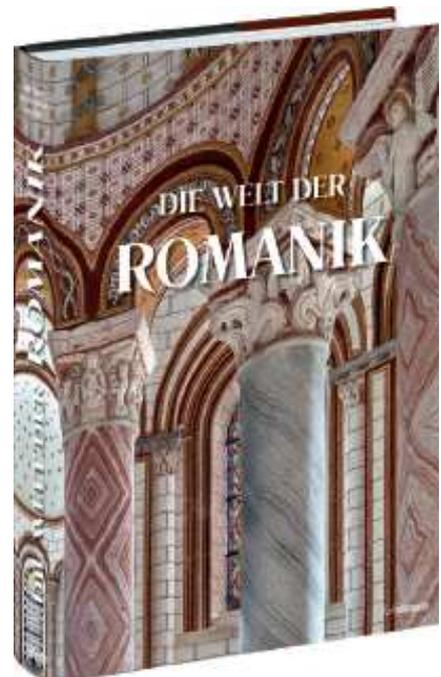
durchgehend vierfarbig

2 Altarfalze

Hardcover mit Schutzumschlag

h.f.ullmann publishing, Potsdam 2017

EUR 49,90



Meisterwerke der Romanik Architektur, Bildkultur und Baukunst

Die Romanik gilt als erste, ganz Europa umfassende Epoche mittelalterlicher Kunst. Auf fast 600 Seiten bietet der großformatige Bildband einen umfassenden und verständlichen Überblick über die Lebenswelten, die Kunst und Architektur dieser Zeit. Unterteilt in verschiedene Themenbereiche, die sich beispielsweise mit dem das Hochmittelalter prägenden tiefen Glauben, der religiösen Andacht und den festen Gesellschaftsstrukturen beschäftigen, werden zahlreiche Meisterwerke unter anderem der sakralen Baukunst, Bildhauerei und Buchmalerei vorgestellt.

Das romanische Hochmittelalter ist bekannt für den Spagat zwischen Tradition und Umbruch. Der Begriff des finsternen Mittelalters, wie ihn die Humanisten hervorgebracht haben, ist längst überholt und lediglich das Resultat aus der laut der Humanisten niedergehenden Hochkultur der Antike. Die in diesem Bildband abgebildeten Werke aus der Zeit zwischen 1020 und 1250 entstanden nach allgemeiner Geschichtswissenschaftlicher Bezeichnung im Hochmittelalter. Eine Zeitspanne, die nach kunsthistorischer Einordnung die Epoche der Romanik trifft.

In den ersten vier Kapiteln werden die wichtigsten gesellschaftlichen Stände, mentale Einstellungen und kulturhistorische Aspekte behandelt, darunter das Pilgerwesen, der Reliquienkult und die Kreuzfahrten, die eine Verständnisbasis für die christliche Kunst der Romanik schaffen sollen. Die nachfolgenden umfangreichen Kapitel gehen näher auf Mönchtum, Klöster und Klosterkirchen ein, auf die regionale architektonische Vielfalt der Gotteshäuser und deren skulpturale und malerische Ausstattung. Den Werken der Skulptur, insbesondere den innovativen romanischen Schöpfungen wie dem Skulpturenportal und der Kapitellplastik, wird hier besondere Aufmerksamkeit zuteil. Das letzte Kapitel ist den kunsthandwerklichen Gegenständen gewidmet, die in liturgischem Zusammenhang stehen, darunter auch die großartigen Schöpfungen der Buchmalerei. Exklusive, großformatig abgebildete Fotografien und einzigartige Detailaufnahmen ermöglichen es dem Leser, die vielfältigen Kunstwerke aufs Genaueste zu studieren.

Autoren, Fotografen, Herausgeber:



© Jan Bednorz

Achim Bednorz fotografiert seit über 20 Jahren für in- und ausländische Publikationen zu kunsthistorischen Themen. Er hat sich vor allem als Spezialist für Sakralräume u. a. mit den Titeln *Ars Sacra*, *Angelus & Diabolus*, *Barock*, *Gotik* und *Potsdam* einen Namen gemacht.



© Roswitha Kühling

Dr. Uwe Geese studierte Kunstgeschichte, Klassische Archäologie, Philosophie und Neuere deutsche Literatur in Berlin und Marburg. Neben Lehrtätigkeiten an verschiedenen Universitäten hat er bereits zahlreiche Bücher geschrieben. Zurzeit lebt und arbeitet er als freier Kunsthistoriker und Autor in Marburg.



© Elisa Taschen

Rolf Toman hat sich als Herausgeber kunstgeschichtlicher Epochenbände einen Namen gemacht. Mit *Ars Sacra* landete er einen Welterfolg. Er zeichnet sich für die Herausgabe der Prachtwerke *Ars Sacra*, *Angelus & Diabolus*, *Gotik*, *Barock* und *Potsdam* verantwortlich.

Pressekontakt:

h.f.ullmann publishing GmbH
Birkenstr. 10
D - 14469 Potsdam
Tel. : +49 (0) 331 23 624-111
Mail: presse@ullmannmedien.com
Internet : www.ullmannmedien.com